

## **Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 16. November 2011**

### **Personelle Änderung im Jugendhilfeausschuss**

Daniela Zimmermann, die bisher das Bfz/gfi Memmingen im Jugendhilfeausschuss vertrat, scheidet aus dem Gremium aus. Als neues stimmberechtigtes Mitglied bestellte der Jugendhilfeausschuss einstimmig die Standortleiterin Neu-Ulm des Bfz/gfi, Anja Ludwig.

#### Ansprechpartner:

Tilman Lassernig

Leiter des Fachbereich „Jugend und Familie“

Telefon: 0731/7040-250

E-Mail: tilman.lassernig@lra.neu-ulm.de

### **Präventionsprojekt BOB**

Kreisjugendpfleger Reinhold Kwiedor hat im Mai dieses Jahres für junge Erwachsene ein neues Präventionsprojekt in Bezug auf Alkohol begonnen, das zu einer festen Einrichtung im Landkreis Neu-Ulm werden soll.

Es kommt aus Belgien und nennt sich BOB. Das ist keine Abkürzung und auch kein Initialwort, sondern eine Phantasiebezeichnung für den Fahrer beziehungsweise die Fahrerin einer Gruppe, die zusammen ausgeht. Der BOB verzichtet an dem Abend auf Alkoholkonsum, weil er die Verantwortung übernommen hat, seine Freunde und Freundinnen mit dem Auto sicher nach Hause zu bringen. Als Anerkennung dafür erhält er in mittlerweile 19 Lokalen im Landkreis Neu-Ulm ein alkoholfreies Gratis-Getränk.

Die Reihe der teilnehmenden Gastronomen will Kwiedor weiter ausbauen. Vor allem in der Stadt Neu-Ulm, die bislang ein weißer Fleck auf der BOB-Landkarte ist, will er verstärkt werben. Herantreten möchte er auch an die Fahrschulen, um Fahranfänger zu erreichen.

Aus der Mitte des Jugendhilfeausschusses kamen verschiedene Anregungen. So solle Kwiedor versuchen, auch die Discos in Senden und Neu-Ulm mit ins BOB-Boot zu holen. Zudem gelte es, die Städte und Gemeinden in die Akquise einzubinden; sie sollen bei den ortsansässigen Gaststätten die Werbetrommel für BOB rühren. Außerdem wurde angeregt, die Gymnasien, die FOS/BOS und die Hochschule Neu-Ulm mit einem Schreiben über die Aktion zu informieren.

Laut Kwiedor sind dem Landkreis bislang 916 Euro an Kosten für die Anti-Alkohol-Kampagne entstanden. Dieser Betrag verteilt sich auf Werbematerial und die Schlüsselanhänger mit dem gelben Schaumstoff-Schriftzug „BOB“. Alle teilnehmenden Gastronomen bekommen die Schlüsselanhänger und Flyer als Handreichung. Der Wirt gibt diese „Give aways“ dann an seine Stammgäste aus. Wer künftig bei seinen Lokalbesuchen den BOB-Schriftzug vorzeigt, weist sich als Fahrer aus und bekommt als Belohnung ein alkoholfreies Gratis-Getränk.

#### Ansprechpartner:

Reinhold Kwiedor

Kreisjugendpfleger

Telefon: 07303/9664-31

E-Mail: reinhold.kwiedor@lra.neu-ulm.de

### **Informationsbroschüre des Kreisjugendrings und der Kommunalen Jugendarbeit**

„Mach's richtig!“ ist der Titel einer neuen Informationsbroschüre, die der Kreisjugendring (KJR) Neu-Ulm in Zusammenarbeit mit der Kommunalen Jugendarbeit des Landratsamtes herausgegeben hat. KJR-Vorsitzende Sonja Brückner stellte die Publikation bei der jüngsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses vor.

Die mit einer Auflage von 3000 Exemplaren vorliegende Broschüre wendet sich an ehrenamtliche Veranstalter von Partys und Festen. Sie soll als Leitfaden für alles dienen, was bei der Ausrichtung einer Jugendfete oder einer ähnlichen Veranstaltung zu beachten ist. Das reicht von den Jugendschutzbestimmungen über Werbung und Öffentlichkeitsarbeit bis zu den Einlassregelungen.

Vorstellt der KJR in der Broschüre auch seine PartyCard. Sie kann als Alternative zur Alterskontrolle dienen. Seit verganginem Jahr dürfen Veranstalter nämlich den Personalausweis von Jugendlichen unter 18 Jahren nicht mehr einbehalten. Alle Jugendlichen können die PartyCard über den Internetauftritt des KJR herunterladen. Die Webadresse lautet: [www.kjr-neu-ulm.de/Service/Jugendschutz](http://www.kjr-neu-ulm.de/Service/Jugendschutz).

Außerdem leiht der KJR ehrenamtlichen Festveranstaltern Baraufsteller, Jugendschutztabellen und „Mach's richtig!“-T-Shirts für das Ausschankpersonal kostenfrei aus.

Die neue Broschüre ist beim Kreisjugendring und bei der Kommunalen Jugendarbeit des Landratsamtes erhältlich.

#### Ansprechpartner:

Kreisjugendring Neu-Ulm  
Industriestraße 25  
89269 Vöhringen  
Telefon: 07306/928781  
E-Mail: [info@kjr-neu-ulm.de](mailto:info@kjr-neu-ulm.de)

Landratsamt Neu-Ulm  
Kommunale Jugendarbeit  
Servicestelle Illertissen  
Telefon: 07303/966431  
E-Mail: [reinhold.kwiedor@lra.neu-ullm.de](mailto:reinhold.kwiedor@lra.neu-ullm.de)